

Auserwählte, liebe Freunde, bezeugt Mich vor der Welt die nicht begreifen will; sie begreift nicht, weil sie nicht an den Himmel denkt; sie begreift nicht, weil sie an die Dinge der Erde denkt. Euer Zeugnis sei fortwährend, liebe Freunde, der treue Zeuge ist ein wichtiges Zeichen vor der Welt, er ist wie ein Same den Ich in das Herz der Ungläubigen werfe.

Geliebte Braut, Ich wirke in verschiedener Weise und mit immer verschiedenen Strategien, mit Macht wirke Ich durch Meine treuen und glühenden Zeugen, sie sind vor den Augen der Welt: alle können sie sehen, alle sie hören. Liebe Braut, die größten Wunder wirke Ich durch diese Meine Engel der Erde.

Du sagst Mir: Liebster, Unendliche Liebe, jene die Dein sind in Herz und Sinn, haben keinen anderen Wunsch, als Dich mit Freude vor der Welt zu bezeugen, sie wollen, dass jedes Herz sich Dir öffne, damit das Glück in allen sei und der Friede in Strömen auf Erden fließe. Deine Zeugen, Angebeteter Jesus, haben im Herzen einen Funken Deines erhabenen Gefühls, Deine Zeugen bringen mit Inbrunst Deinen Wohlgeruch in die Welt. In der Gegenwart sehen sie nicht selten, dass ihr Tun nicht verstanden wird von einer zerstreuten Welt, die zu sehr darum bemüht ist, materielle Dinge zu erlangen, trotzdem bleibt im Herzen die Hoffnung lebendig, eine Veränderung zu sehen, weil Du Selbst, Liebster, den kleinen Samen der durch das Zeugnis in das Herz gefallen ist, im gegebenen Moment aufbrechen lassen wirst. Angebeteter Jesus, in der ganzen Welt, in jedem ihren Winkel möge es immer glühende Zeugen geben, jeder Mensch sehe welche Freude in jenen ist, die Dir gehören, welch wahrer Friede in den Herzen. Schenke, Unendliche Liebe, allen Zeugen eine besondere Kraft.

Geliebte Braut, Ich, Ich Jesus, wirke persönlich in ihnen, in ihren Worten, in ihren Werken, Ich mache die Worte einschneidend, die Werke leuchtend von Meinem Licht. Danke, Geliebte, an die Heiligen die ihr leuchtendes Zeugnis hinterlassen haben: sie sind mit der Zeit nicht vergessen worden, sondern ihr Licht ist immer glänzend, sie erstrahlten zu Lebzeiten und manchmal noch mehr nachdem sie die Erde verlassen haben; dies geschieht durch Meinen Willen, Ich wünsche, dass ihr Beispiel von allen befolgt werde und das glänzende Licht in jedem Herzen sei.

Du sagst Mir: Angebeteter Herr, in der Gegenwart ist die Mühe im Bezeugen größer, denn für viele ist der Himmel fern, im Wohlstand denken sie nicht an ihn, im Schmerz erwacht der Gedanke, aber nicht um Dir Lob und Preis zu erweisen. Wer im Wohlergehen Deinem Herzen fern geblieben ist, lässt sich im Schmerz von Verwirrung ergreifen, manchmal auch von Verzweiflung.

Geliebte Braut, gewiss geschieht dies, denn das Herz das an die Verlockungen der Erde hing, ist verwirrt, wenn es diese schwinden sieht, nur die besondere Gnade, nur die besondere Gnade kann ihn zu Mir führen. Die Fürbitten, die besonderen Gnaden, erlangen die Veränderung der Herzen. Meine Heiligste Mutter sammelt um Sich Seelen die glühend sind im Gebet und im Opfer, um die Gnaden des Heils für die Menschen zu erlangen; je mehr gebetet wird, je mehr Opfer dargebracht werden, desto mehr gewähre Ich, geliebte Braut. Danke über Mein Opfer der Liebe nach, denke über den Leidensweg nach: begreifst du welche Mühen und Qualen Ich erleiden musste für das Heil der Menschheit aller Zeiten? Geliebte, wer nichts tut für das Heil der Seelen, wer keinerlei Opfer bringen will, kann nicht erlangen; es erhält viel, wer viel gibt, liebe Braut, hast du gut verstanden?

Du sagst Mir: In Deinem glänzenden Licht begreife ich alles, ich begreife, dass man sich für das Heil der Seelen stark einsetzen muss in dieser günstigen Zeit. Du verlangst Opfer und Gebete um den verschlossenen

Herzen die besonderen Gnaden des Heils zu schenken. Unendliche Liebe, das große Fest, das Du vorbereitet hast, möge für alle Menschen der Erde sein, wie es Dein Wunsch ist, aber werden die Menschen Deinen Plan erkennen? Werden alle die Erhabenheit Deiner Liebe begreifen? Ich sehe, Jesus, dass Du mit Macht wirkst für das Erwachen der Gewissen, aber ich sehe auch Deinen feind am Werk, der nicht aufhört seinen schrecklichen Gift in die Herzen einzuflößen: es ist ein Kampf zwischen Gut und böse, ich weiß, dass das Gute siegen wird, Angebeteter Jesus, denn Du bist der Ewige Sieger; ich weiß mit Sicherheit dass dies geschehen wird, aber ich fürchte, dass es im schrecklichen Kampf viele Besiegte geben wird.

Geliebte Braut, es siegt gewiss, wer siegreich sein will mit Mir, wer diese freie Wahl trifft. Es bleibt ein Besiegter, wer sich nicht einsetzen will und Mir nicht folgen will. Wer Mir folgt, ist immer ein Sieger, aber wer hochmütig wirkt und Meine Barmherzigkeit nicht will, ist ein Besiegter. Jeder, geliebte Braut, treffe seine Wahl: was er will, hat er. Bleibe freudig in Meinem Herzen und genieße Dessen Köstlichkeiten. Ich liebe dich.

Ich liebe euch

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, heute ist ein weiterer großer Tag des Herrn, erhabene Gabe Seiner Liebe; ihr seid eingeladen, euch von Seinem Wort zu ernähren, zu Seinem Tisch zu gehen, Gemeinschaft zu bilden mit den Brüdern. Jeder Sonntag sei ein großer Tag, in besonderer Weise Gott zugewandt. Er hat gesagt: Sechs Tage arbeitet ihr, aber der Siebte sei für Mich. Dies hat Er gesagt, ihr aber, Kinder, tut ihr es?

Meine Kleine sagt Mir: Geliebte Mutter, in der gegenwärtigen Zeit sind viele jene die in ihren emsigen Tätigkeiten auch am Festtag arbeiten. Ich habe erkannt, dass wenn der Glaube schwächer wird, der Mensch in die größte Verwirrung fällt und nicht begreift. Erlebe Gottes Vergebung für diese so verwirrte Menschheit, es sind nicht wenige jene die die Rechte nicht von der Linken unterscheiden können; wenn Gott mit Seiner Vollkommenen Gerechtigkeit wirken würde, wer könnte sich retten? Vereint mit Dir, Süßeste Mutter, flehen wir Gottes Barmherzigkeit für diese Zeit der großen allgemeinen Verwirrung, des schwachen Glaubens und der großen Ungläubigkeit.

Geliebte Kinder, Gott will verzeihen, will helfen, will die Herzen verändern, aber suchen die Menschen wahrlich die Vergebung? Wollen sie sich wirklich geholfen werden? Wollen sie sich ändern lassen? Überlegt, Meine Kleinen: die Dinge die geschehen und sehr betrüben, zeigen, dass in großer Anzahl jene sind die nicht um Vergebung bitten, sich vor Gott nicht erniedrigen, wenige hingegen jene sind die sich entscheiden, ihr Herz verändern zu lassen. Die Kirchen, wie ihr seht, stehen oft leer, Jesus wartet, wartet, aber wenige nähern sich Ihm mit Liebe, im Herzen vieler Meiner Kinder ist die Sehnsucht nach Gott erloschen. Mein Schmerz ist groß, Ich habe Meinen Sohn angefleht, auf dass Er einmalige und besondere Gnaden sende und den Arm der Gerechtigkeit noch zurückhalte. Dies Seine Erhabensten Worte: Geliebte Mutter, Mein Herz will das Heil jedes Menschen. Für Mein Fest steht für jeden ein Platz bereit, aber er muss erwidern und nicht in der Trägheit bleiben. Wehe all denen, die Ich bei Meiner Wiederkunft kalt und untätig finden werde, traurig wird ihr Ende sein und hart ihr Urteil. Geliebte Kinder, denkt über Jesu Worte nach, niemand sage und wiederhole: Auch wenn ich nichts tue ist das Heil gewiss, denn Gott ist Güte und Unendliche Barmherzigkeit.

Liebe Kinder, wehe dem, der diese Worte spricht und fortfährt nicht zu erwidern, träge und gleichgültig zu sein. Ich sage euch mit Meinem Sohn: es kann nicht das Heil haben, wer sich nicht einsetzen will, die Liebe Gottes nicht erwidern will. Kinder der Welt, sucht Gott mit ehrlichem Herzen, Er lässt Sich finden von jedem, der sich wirklich nach Ihm sehnt. Seine Gesetze sind mit Feuerbuchstaben in jedem Herzen geschrieben, keiner kann behaupten Sie nicht zu kennen, er würde lügen. Wenn ihr mit ehrlichem und glühendem Herzen Gott sucht und euch bemüht die Gesetze des Herzens zu befolgen, werdet ihr sicher Heil und Frieden haben. Liebe Kinder, Gott gewährt diese einmalige und günstige Zeit gerade um jenem zu helfen, der sich Seiner Liebe noch nicht geöffnet hat; dies ist der Augenblick der Göttlichen Barmherzigkeit, ergreift ihn alle, keiner lasse, dass die Vollkommene Gerechtigkeit über ihn herabfalle.

Gemeinsam loben wir den Heiligsten Namen. Danken wir, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

HL. Jungfrau Maria

